



Ham Radio und Astro begeistern im Doppel

- **13 100 Besucherinnen und Besucher aus 59 Nationen kommen zur Ham Radio und zur neuen Astro 2026**
- **Messe-Duo überzeugt Aussteller und Communities beider Fachbereiche**
- **Erste deutsche Frau im Weltall Rabea Rogge macht Verknüpfung von moderner Raumfahrt und Amateurfunk greifbar**

Friedrichshafen – Menschen aus 59 Nationen machten Friedrichshafen zum Treffpunkt für die Amateurfunk- und Astronomie-Szene. Vom 26. bis 28. Juni 2026 kamen 13 100 Besucherinnen und Besucher zur Ham Radio und zur erstmals parallel veranstalteten Astro auf das Messegelände. Die Fachmesse für Astronomie, Astrofotografie und Beobachtungstechnik ergänzte die 49. Internationale Amateurfunk-Ausstellung und schuf neue Verbindungen zwischen beiden Communities. „Die starke Resonanz auf beide Veranstaltungen bestätigt, dass wir mit dieser Kombination den richtigen Weg eingeschlagen haben“, sagt Messegeschäftsführer Klaus Wellmann. Rund 400 Aussteller aus Unternehmen und Verbänden präsentierten das gesamte Spektrum der Amateurfunk- und Astronomie-Branche.

„Was die Ham Radio seit Jahrzehnten auszeichnet, war auch in dieser Ausgabe spürbar: Menschen kamen zusammen, teilten ihr Wissen und entdeckten gemeinsam neue Themen. Dass die Astro dieses Miteinander von Beginn an bereichert hat, freut uns ganz besonders“, resümiert Projektleiterin Petra Rathgeber. Die Auftritte von Rabea Rogge zogen Interessierte aus beiden Fachbereichen an.

Treffpunkt für Geschäfte und gelebte Community

Die Ham Radio bestätigte 2026 erneut ihre Rolle als größte Amateurfunk-Messe in Europa. Die Aussteller berichteten von hoher Besucherfrequenz, intensiven Fachgesprächen und guten Geschäften. „Vor allem die netten Besucher und die persönlichen Kontakte zum Publikum machen die Messe so besonders. Wir hatten viele tolle und interessante Gespräche bei uns am Stand und haben ab dem ersten Tag schon sehr viel verkauft“, sagt Kristin Hanisch,

Assistentin der Geschäftsführung der Aaronia AG. Auch Jan Hauschildt, Geschäftsführer der Hilberling GmbH, zieht nach dem 20. Messeauftritt seines Unternehmens in Friedrichshafen eine positive Bilanz: „Wir hatten viel Kontakt zu Bestandskunden, konnten aber auch Kontakte zu Neukunden knüpfen.“ Für ihn ist die Ham Radio vor allem ein internationaler Treffpunkt: „Für die Funker hier ist es natürlich eine schöne Gelegenheit, sich zu treffen – auch mit Funkern aus anderen Ländern.“

Stephanie Heine, Pressesprecherin des Deutschen Amateur-Radio-Clubs (DARC) e. V., betont: „Das Besondere an der Ham Radio ist für mich, dass sie viel mehr ist als eine Fachmesse. Natürlich ist sie Europas größte Fachmesse für Amateurfunk, aber vor allem ist sie ein Treffpunkt.“ Sie hebt außerdem die starke Beteiligung des Nachwuchses bei der Ham Rallye sowie die große Resonanz auf Formate wie die Lehrerfortbildung und die Contest University hervor. „Sommer, Sonne und der Bodensee – das gehört für viele inzwischen einfach zur Ham Radio dazu“, resümiert Stephanie Heine.

Erfolgreiche Premiere macht Lust auf mehr

Die Premiere der Astro überzeugte Aussteller und Publikum. „Schon an den Schlangen vor den Kassen konnte man das große Interesse erkennen und auch an unserem Stand war von Beginn an viel los“, berichtet Berthold Waßmuth, Vorsitzender der Astronomischen Vereinigung Bodensee e. V. Vor allem das Zusammenspiel der Communities habe überzeugt: „Wir erlebten hier eine spannende Mischung aus Funkamateuren und Astronomiebegeisterten. Beide Zielgruppen kamen auf ihre Kosten.“

Mit ähnlich positiven Eindrücken blickt Melanie Huber, Marketingleiterin der Baader Planetarium GmbH, auf das Wochenende zurück: „Wir sind äußerst zufrieden. Damit hätten wir im Vorfeld gar nicht gerechnet. Es war die erste Astro und wir sind absolut überwältigt.“ Stark gefragt waren Produkte für die Sonnenbeobachtung und die Astrofotografie. „Die Qualität der Besucher war sehr gut. Viele kannten uns bereits und sind extra hierhergefahren.“ Auch für Kai von Schauroth, Geschäftsführer von „astronomie – das Magazin“ und Athos Centro Astronómico SL, hat sich die Premiere gelohnt: „Es waren deutlich mehr Amateurastronomen hier als erwartet und auch viele Besucher der Ham Radio interessierten sich für unsere Themen und Produkte.“ Sein Fazit fällt eindeutig

aus: „Da ich von Anfang an in die Astro involviert war, wäre es für mich selbstverständlich, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.“

Tickets und Öffnungszeiten

Die nächste Ham Radio funkt vom 25. bis 27. Juni 2027 aus Friedrichshafen.

Die Astro findet wieder parallel zur Ham Radio statt.

Pressekontakt:

Mona Dimitrow, Managerin Media Relations

Tel.: +49 7541 708-328

E-Mail: mona.dimitrow@messe-fn.de

Über die Ham Radio

Europas größte Amateurfunkausstellung bietet ein umfangreiches Produkt- und Weiterbildungs-Angebot rund um die Funktechnik sowie Funkbegeisterten aus aller Welt eine Plattform zum Austausch. Eine Besonderheit der Ham Radio ist die Mischung aus kommerziellen Ausstellern, den weltweit vernetzten Verbänden und dem größten Funkflohmarkt Europas. Fachvorträge zu unterschiedlichsten Themen und ein vielseitiges Rahmenprogramm des ideellen Partners Deutscher Amateur-Radio-Club (DARC) e. V., Aktionen für Kinder und Jugendliche, Live-Funkkontakte, diverse Prüfungen sowie Karrieretage und eine Fortbildung für Lehrkräfte ergänzen das breite Angebot.

Über die Astro

Die Astro ist die neue Fachmesse rund um Astronomie, Astrofotografie und moderne Beobachtungstechnik. Sie ergänzt die Ham Radio um ein weiteres Themenfeld. Ausstellende Unternehmen, Sternwarten und Institutionen präsentieren in Friedrichshafen ein breites Spektrum an Teleskopen, Instrumenten, Kameras, Filtern und Zubehör. Fachvorträge, Workshops und ein Flohmarkt für Astronomiebedarf runden die Astro-Ausstellung als eine Plattform für Wissenstransfer, Austausch und Einkauf ab.

Über die Messe Friedrichshafen

Die Messe Friedrichshafen GmbH zählt zu Deutschlands führenden Messegesellschaften und ist im Vierländereck am Bodensee zu Hause. 1950 zur Wirtschaftsförderung der Region gegründet, hat sie sich als Veranstalter und Vermarkter von Freizeit- und Fachmessen weltweit einen Namen gemacht. Kongresse, Firmen- und Sportveranstaltungen sowie TV-Produktionen und Live-Konzerte ergänzen das breite Portfolio. Jedes Jahr zieht die Messe Friedrichshafen hunderttausende Besuchende und tausende von ausstellenden Unternehmen aus mehr als 100 Nationen an den Bodensee. Insgesamt stehen 87.500 m² Ausstellungsfläche verteilt auf zwölf Messehallen und zwei Multifunktions-Foyers sowie die beiden Freiflächen im Innenhofbereich mit 15.500 m² und dem Static Display mit 20.000 m² einzigartige Nutzungsmöglichkeiten für erlebnisreiche Messetage zur Verfügung. Das kompakt konzipierte Messegelände mit Messe-See in direkter Nachbarschaft zum Flughafen sowie Hallen mit Hangar-Toren bietet vielfältige Nutzungsvarianten.